

Erfolgsgeschichte Internat

Zwei Berufsschulen und ein Spezialgymnasium bieten Wohnplatz vor Ort

Waltershausen. (pk) Im Schnepfenthaler Salzmann-Gymnasium wurde am gestrigen Freitag gefeiert. Zehn Jahre Internate im Landkreis Gotha waren der Anlass.

Das Programm zu den Feierlichkeiten eröffnete eine Fotoschau, in der die vergangenen zehn Jahre und die Entwicklung der Internate in diesem Zeitraum resümiert wurden. Anschließend begrüßte Nico Kleinert-Friedemann, Geschäftsführer der Betreiberfirma der Internate, in einer kurzen Rede die Gäste. Als Vertreter des Landkreises war der zweite Beigeordnete des Kreistags, Thomas Fröhlich, nach Schnepfenthal gekommen. Auch er hielt eine Ansprache im Betsaal des Salzmann-Gymnasiums und zeigte sich erfreut über die Entwicklungen der verschiedenen Inter-



Nico Kleinert-Friedemann ist Geschäftsführer der Betreiberfirma.

nate in den letzten zehn Jahren. Auch in Zukunft soll die Erfolgsgeschichte der Internate weitergeschrieben werden. „Wir haben uns das Ziel gesetzt, die Betreuungs- und Unterbringungs-kapazitäten für die Schüler und

Berufsschüler zu erhalten und unterstützen den Landkreis beim qualitativen Ausbau ebendieser Kapazitäten“, sagte Nico Kleinert-Friedemann.

Die „Internate im Landkreis Gotha GmbH“, kurz ILG, be-

treibt Berufsschulinternate in Ohrdruf und Gotha, sowie das Internat auf dem Campus der Schnepfenthaler Salzmann-Schule. Das Spezialgymnasium für Sprachen beherbergt eines der größten Internate deutschlandweit. Ganze 340 Betten bieten Platz für Schüler, die von außerhalb nach Schnepfenthal kommen. In unmittelbarer Nähe zum Schulgelände wohnen sie in acht modernen Internatsgebäuden, die der Freistaat in den Jahren 2009 und 2010 für diese Zwecke errichten ließ.

Die ILG hat im letzten Jahrzehnt ein Bildungs- und Betreuungsangebot entwickelt und umgesetzt, das in der Thüringer Internatslandschaft Anerkennung findet und Maßstäbe setzt. Pädagogische Konzepte wurden in Kooperation mit Lehrern, Eltern und Schülern erarbeitet.

TLZ 15.9.2012